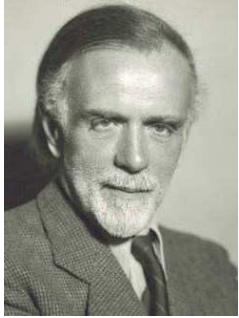


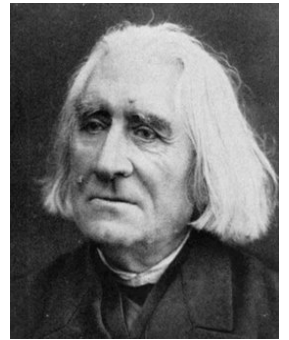
## Sehr geehrte Damen und Herren, verehrtes Publikum!

Zum dritten Mal finden **Kammerchor Stuttgart** und **Danubia Orchester Óbuda Budapest** unter der Leitung von **Frieder Bernius** zu einem künstlerischen Kooperationsprojekt zusammen im Rahmen der **ungarisch-/baden-württembergischen Kulturbeziehungen**, die vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg 1998 initiiert wurden.

Dieses Mal stehen zwei ungarische Meisterwerke auf dem Programm, Franz Liszts Oratorium „Christus“ von 1866 (von dem der III. Teil, „Passion und Auferstehung“ zur Aufführung gelangt) und Zoltán Kodálys Missa Brevis aus dem Jahr 1944. Beide Werke sind hierzulande wenig bekannt, trotz der überragenden Bedeutung Liszts für die Musik in Mitteleuropa und der unbestreitbar hohen Qualitäten des polyphon-impressionistischen Musikstil Kodálys.



Im Anschluss an die Stuttgarter Aufführung wird der „Frieder-Bernius-Musikpreis 2015“ im Rahmen eines Empfangs an ausgewählte Schülerinnen und Schüler verliehen.



Die ungarische Aufführung findet im Rahmen des Budapester Frühlingstivals am 24.04. um in der St. Michael Kirche (Szent Mihály Templom) in Budapest statt.

Karten für das Stuttgarter Konzert sind noch unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder direkt über das Büro des Musik Podium Stuttgart (0711-239 139 0 | [info@musikpodium.de](mailto:info@musikpodium.de)) erhältlich. Für die Budapester Aufführung sind Karten über das Frühlingstival Budapest ([www.bsf.hu](http://www.bsf.hu)) zu beziehen.

Mittwoch, 22. April 2015, 20.15 Uhr, Domkirche St. Eberhard Stuttgart

### Zoltán Kodály: Missa Brevis

### Franz Liszt: Christus (Teil 3: Passion und Auferstehung)

mit

Johanna Winkel (Sopran), Sophie Harmsen (Alt), Andreas Weller (Tenor), Tobias Berndt



Kammerchor Stuttgart



Frieder Bernius



Danubia Orchester Óbuda Budapest

---

Musik Podium Stuttgart e.V. | Büchsenstr. 22 | 70174 Stuttgart | 0711 239 139 0 | [info@musikpodium.de](mailto:info@musikpodium.de)

---

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine Email mit „NEWSLETTER STORNO“ an [info@musikpodium.de](mailto:info@musikpodium.de). Vielen Dank!